

## Dirigentenwechsel bei der Spielgemeinschaft

Als «Notnagel» bot sich Willy Walter vor 6 Jahren als Dirigent der damaligen Dorfmusik Bremgarten an. Daraus wurden Jahre vollbepackt mit Proben, Konzerten, Musiktagen, Reisen, usw.

Schon bald haben wir nämlich gemerkt, dieser Mann ist ein Vollblut-Dirigent und -Musikant. Die Wochenenden bei denen er nicht Aus- und Weiterbildungskurse, Konzerte oder Seminare besuchte, sind rar. Dank seinen musikalischen Beziehungen durften wir dieses Jahr drei sehr interessante Weiterbildungsabende mit sehr bekannten Musikpädagogen geniessen.

Ein lang gehegter Traum von ihm erfüllte er sich mit der Dorfmusik Bremgarten und der Rockband «Bärnstei» in der Kirche Bremgarten, wo wir zusammen das weltbekannte «Smoke on the Water» spielten. Ein mutiges Unterfangen, hat aber super funktioniert.

Willy Walter war massgeblich am Zusammenschluss der DM Bremgarten mit der MG Kirchlindach zur Spielgemeinschaft beteiligt. Plötzlich war er Dirigent von einem gut besetzten Musikcorps. Dieses neu zu handeln... für ihn kein Problem. Jede Probe hat er gut vorbereitet und interessant gestaltet, was jedes Mal viel Zeit zum Voraus in Anspruch genommen hat.

Das letzte grosse Projekt war die Einladung für das Kreismusikfest in St. Jakob in Haus (Tirol). Drei Tage lang durften wir hautnah erleben, was bei Musikfesten im Ausland abgeht. Ein einmaliges Erlebnis, für welches wir ein zweistündiges nonstop Unterhaltungsprogramm einübten und sehr viel Lob ernten durften. Ebenfalls durften wir am grossen Marschmusikumzug teilnehmen, was eine grosse Ehre bedeutete. Dieses Fest, das Beste überhaupt!

Ein weiteres Hobby von Willy sind Traktoren. Hell leuchten seine Augen und schneller klopft sein



Herz, wenn er das Brummen von diesen Ungetümmern hört. Es ist tatsächlich vorgekommen, dass er mit seinem Traktor von Leissigen, seinem Wohnort, via Gotthardpass in den Kanton Tessin ratterte.

Der Wiederaufbau und die Renovation der alten Mühle in Leissigen ist ebenfalls seine Herzensangelegenheit. Stolz präsentierte er uns bei der Wiedereröffnung sein Werk.

Jetzt ist es also so weit. Am 4. Dezember 2016 wird uns «unser» Willy in der Kirche von Kirchlindach letztmals dirigieren. Wir können ihm nicht genug danken für all seine Arbeit, die er jahrelang mit Herzblut für uns geleistet hat. Die Spielgemeinschaft Bremgarten-Kirchlindach wünschen ihm von Herzen alles Gute für seine Zukunft, beste Gesundheit und viel Erfolg für alles, was er künftig anpackt. Wir sind überzeugt, «hingere lige» kommt für Willy nicht in Frage.

Danke lieber Willy, wir werden Dich vermissen!

*Vreni Kramer*